

zusätzliche Belastung durch die Probleme der Kooperation darf keineswegs zu einem Rückgang in der Entwicklung der eigenen LPG führen. Natürlich soll uns niemand die Verantwortung für die Entwicklung unserer LPG in der Perspektive abnehmen.

Liebe Genossinnen und Genossen! Ich könnte noch viel aus unserer Kooperationsgemeinschaft berichten. Wir haben auf vielen Gebieten die gemeinsame Arbeit organisiert, zum Beispiel den gemeinsamen Einsatz der Technik in der Feldwirtschaft, die gemeinsame Saatgutgewinnung bei Getreide, die Zusatzdüngung bei Getreide durch Flugzeugeinsatz, den gemeinsamen Kauf der modernen Technik und den Aufbau von Maschinennetzen und die Spezialisierung der Feldwirtschaft. Auch die Lehrlingsausbildung, den polytechnischen Unterricht und die Erwachsenenqualifizierung haben wir gemeinsam organisiert. Gegenwärtig errechnen wir die günstigste Variante für die Spezialisierung und die Einführung industriemäßiger Produktionsmethoden in der Feld- und Viehwirtschaft in jeder LPG und beraten sie mit unseren Bauern. Die neuen Aufgaben in der Perspektive erfordern eine hohe Akkumulation, die wir im Jahre 1966 von 246 MDN auf 425 MDN je Hektar steigerten. Wir haben uns also gute Startbedingungen für die Verwirklichung der Beschlüsse des VII. Parteitages geschallen.

Zur Zeit beraten unsere Genossenschaftsbäuerinnen und -bauern den Wettbewerbsentwurf zum 50. Jahrestag der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution. Im Namen der Mitglieder unserer Kooperationsgemeinschaft versichere ich, daß wir in diesem Wettbewerb einen guten Platz einnehmen werden und eine stabile kontinuierliche Entwicklung unserer Kooperationsgemeinschaft auch weiter sichern. Wir werden unsere Kräfte nicht schonen und den Optimismus, den schöpferischen Geist und die klare Zielstellung unseres Parteitages auf all unsere Menschen übertragen, die Beschlüsse mit Leben erfüllen und schrittweise verwirklichen. Sie sind die wichtigste Grundlage, damit wir mit unserem neuen Wettbewerbsprogramm gemeinsam noch mehr, besser und billiger produzieren.

*Harry Trost, Parteisekretär, Lehrer, 5. Oberschule Berlin-Köpenick:* Genossinnen und Genossen! Genosse Walter Ulbricht zeigte in seinem Referat die begeisternde Perspektive unserer sozialistischen Entwicklung bis zum Jahre 1980. Sie gibt uns allen die Grundorientierung auf weite Sicht. Die wissenschaftlich-technische Revolution und die Vollendung des Aufbaus des Sozialismus, das spüren wir aus diesem Dokument, stellen